

Hoyerswerdaer Amtsblatt



Amtliche Bekanntmachungen und Informationen der Stadt Hoyerswerda
Hamtske wozjewjenja a informacije města Wojerec

Jahrgang 2011

Mittwoch, den 23.03.2011

Nummer 646

Inhalt	Seite
--------	-------

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja	
--	--

Einladung und Tagesordnung	1
Bekanntmachung gefasster Beschlüsse	2
Ausschusssitzungen im April	2
Ortschaftsratssitzungen im April	3
Öffentliche Stellenausschreibungen	3
EU - Vergabebekanntmachungen nach VOL/A (§ 15 EG Abs. 1)	4
Öffentliche Ausschreibungen nach § 12 Abs. 1 VOB/A	25
Bekanntmachung der Stadt Hoyerswerda hier: Teileinziehung Parkplatz Pforzheimer Platz	33
Öffentliche Zustellung	35
Bekanntmachung des Grundbuchamtes	35

Informationen / Informacije	
------------------------------------	--

Sprechtage Schiedsstelle	35
Altersjubilare im April	36
Sitzung des Sorbenbeirates	37
Zoo Hoyerswerda fördert weiter sorbische Sprache und Kultur	38
Einladung zu einer öffentlichen Wanderung	39

Die 19. (ordentl.) Sitzung des Stadtrates

der Stadt Hoyerswerda findet am

Dienstag, dem 29.03.2011 um 17:00 Uhr

im Sitzungssaal des Neuen Rathauses,

Salomon-Gottlob-Frentzel-Straße 1,

statt.

Die Sitzung findet – öffentlich – statt.

Tagesordnung für die 19. (ordentl.) Sitzung des Stadtrates der Stadt Hoyerswerda am 29.03.2011

- 1 Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung
und der Beschlussfähigkeit
- 2 Fragestunde der Einwohner
- 3 Niederschrift der 18. (ordentl.) Sitzung des
Stadtrates vom 28.02.2011
- 4 Bericht durch Frau Linack, Beauftragte für die
Angelegenheiten der Sorben in der Stadt
Hoyerswerda
- 5 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Absich-
erung der Pausenzeiten der Mitarbeiter des
Automatischen Waldbrandfrüherkennungs-
systems (AWFS) für das Jahr 2011
BV0365-I-11
- 6 Abberufung des Geschäftsführers der
Städtischen Wirtschaftsbetriebe Hoyerswerda
GmbH und der Lausitzbad Hoyerswerda
GmbH
BV0373-I-11

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

7	Bestellung eines Geschäftsführers der Lausitzbad Hoyerswerda GmbH BV0374-I-11	11	1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Großen Kreisstadt Hoyerswerda (1. Straßenreinigungsänderungssatzung) BV0362-III-11
8	Bestellung eines Geschäftsführers der Energie Erzeugungsgesellschaft Hoyerswerda mbH BV0375-I-11	12	Umbau, Sanierung und Erweiterung Bürgerzentrum "Konrad Zuse", Braugasse 1-2, 02977 Hoyerswerda Gebäudeplanung nach § 15 HOAI, Leistungsphasen 4-9 BV.....-III-11
9	Sportförderrichtlinie der Großen Kreisstadt Hoyerswerda BV0358-II-11	13	Anfragen und Mitteilungen
10	Vollzug des § 48 (4) Waldgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsWaldG) BV0356-III-11		

Bekanntgabe der im öffentlichen Teil der 17. (ordentlichen) Sitzung des Technischen Ausschusses am 09.03.2011 gefassten Beschlüsse

Der Technische Ausschuss beschloss dem Eigentümer / Antragssteller wird für das Grundstück Gemarkung Zeißig, Flur 3, Flurstück 138/4, Straße A, Nr. 16 der Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang nach § 7 der Satzung über die öffentliche Fernwärmeversorgung der Stadt Hoyerswerda stattgegeben.

Beschluss-Nr. 0345-III-11/052/TA/17.

Der Technische Ausschuss beschloss für das Bauvorhaben „Umbau und Erweiterung Lessinggymnasium Hoyerswerda, 1. Bauabschnitt“ wird die Bauleistung für das Los 107 – Innenputzarbeiten vergeben an die Firma Steffen Hübner ELEKTRO + BAU, Wittichenauer Straße 69, 02977 Hoyerswerda zu einer geprüften Angebotssumme von 148.666,24 €.

Beschluss-Nr. 0364-III-11/053/TA/17.

Der Technische Ausschuss beschloss für das Bauvorhaben „Umbau und Erweiterung Lessinggymnasium Hoyerswerda, 1. Bauabschnitt“ wird die Bauleistung für das Los 109 – Estricharbeiten vergeben an die Firma KFK Estrichbau GmbH, Süptitzer Weg 55, 04860 Torgau zu einer geprüften Angebotssumme von 100.189,08 €.

Beschluss-Nr. 0366-III-11/054/TA/17.

Der Technische Ausschuss beschloss für das Bauvorhaben „Sanierung und Umbau der Grundschule „An der Elster“, 1. Bauabschnitt“ wird die Bauleistung für die Erneuerung, Sanierung und Erweiterung der nichtöffentlichen Schmutz- und Regenwasserleitungen vergeben an die Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Betrieb Hoyerswerda zu einer geprüften Angebotssumme von 64.343,41 €.

Beschluss-Nr. 0368-III-11/055/TA/17.

Ausschusssitzungen im Monat April

Verwaltungsausschuss	05.04.2011 17.00 Uhr Neues Rathaus Sitzungssaal S.-G.-Frentzel-Str. 1
----------------------	---

Technischer Ausschuss	06.04.2011 17.00 Uhr Neues Rathaus Sitzungssaal S.-G.-Frentzel-Str. 1
-----------------------	---

Die Tagesordnungen der Ausschusssitzungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Bekanntmachungstafel im Neuen Rathaus, S.-G.-Frentzel-Straße 1.

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Ortschaftsratssitzungen im Monat April 2011

OR Bröthen/Michalken	04.04.2011 18.00 Uhr Bürgerhaus Schäferweg 3 Bröthen/Michalken
OR Knappenrode	12.04.2011 18.30 Uhr Gemeindezentrum K.-Marx-Straße 1 Knappenrode
OR Schwarzkollm	12.04.2011 19.00 Uhr Frentzelhaus Kubitzberg 1 Schwarzkollm

OR ZeiBig	14.04.2011 18.00 Uhr Feuerwehrgebäude Dorfaue 6a ZeiBig
-----------	---

OR Dörghenhausen	27.04.2011 19.00 Uhr Gemeindesaal Dörghenhausen
------------------	--

Die Tagesordnungen der Ortschaftsratssitzungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Bekanntmachungstafel im Neuen Rathaus, S.-G.-Frentzel-Straße 1 und an den Bekanntmachungstafeln der jeweiligen Ortschaft.

Öffentliche Stellenausschreibung

Der Zoo Hoyerswerda wurde als Bürgerzoo vor 50 Jahren zum Leben erweckt. Heute beherbergt er mehr als 1.200 Tiere in 140 Arten und Formen. Ziel der Arbeit befindlichen Zoo-Konzeptes ist die Neuorientierung und Modernisierung des Zoos und die Umsetzung eines ganzheitlichen Umweltbildungsgedankens.

Im Zoo der Stadt Hoyerswerda ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Kurator/in

zu besetzen.

Als Kurator sind Sie in enger Zusammenarbeit mit dem Zootierinspektor für die zoologische Leitung des Zoos Hoyerswerda verantwortlich.

Sie übernehmen die fachliche Verantwortung im tiergärtnerischen Bereich. Dazu gehört die Tierbestandsplanung ebenso wie die wissenschaftliche Betreuung unseres Tierbestandes. Sie verfassen wissenschaftliche Texte und Publikationen mit dem Ziel, die Tierpräsentation besucherfreundlich und erlebnisreich zu gestalten. Sie übernehmen zum einen selbst Führungen, unterstützen aber darüber hinaus auch den Einsatz von ehrenamtlichen Zoobegleitern. Sie wirken bei der konzeptionellen Entwicklung des Zoos mit. Der Zoo hat ganzjährig geöffnet. Die Übernahme von Bereitschaftsdiensten und Wochenendarbeitszeiten wird vorausgesetzt. Daher ist eine Wohnsitznahme in Hoyerswerda wünschenswert.

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium der Biologie (Fachrichtung Zoologie) oder eine adäquate Ausbildung sowie wenigstens drei Jahre einschlägiger Berufserfahrung in einem Mitglieds-Zoo des VDZ (ggfls. EAZA, WAZA). Sie bringen außerdem fundierte Kenntnisse der englischen Sprache und ein überdurchschnittliches Interesse an Zoos und deren Aufgaben im Natur- und Artenschutz mit. Ferner verfügen Sie über solide EDV-Kenntnisse. Sie sind teamfähig, kommunikativ, dynamisch, durchsetzungsstark und sehr engagiert.

Wir bieten Ihnen ein interessantes Arbeitsumfeld, ein aufgeschlossenes Zoo-Team und die Möglichkeit, anstehende Veränderungen im Zoo aktiv zu begleiten.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD bei einer zunächst angesetzten wöchentlichen Arbeitszeit von **20 Stunden**. Die Einstellung erfolgt zunächst **befristet** auf die Dauer von 2 Jahren. Eine Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit ist für den Fall der Übernahme weiterer Aufgaben mittelfristig vorgesehen bzw. nach Einwerbung von Drittmitteln für wissenschaftliche Aufgaben möglich.

Ihre Bewerbung (einschließlich Lebenslauf und beruflichem Werdegang) richten Sie bitte bis zum 31.03.2011 an die

Stadt Hoyerswerda
Amt Innerer Service, SG Personalverwaltung
S.-G. Frentzel-Straße 1
02977 Hoyerswerda

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH (MGO) sucht zum nächst möglichen Termin einen/eine

Projektmanager/in

Das mit der Ausschreibung der Personalstelle verbundene Ziel ist die Konzipierung und Umsetzung von Maßnahmen zur Entwicklung touristischer Angebote und Dienstleistungen im Lausitzer Seenland.

Das Tätigkeitsfeld umfasst:

- die Umsetzungsbegleitung und Fortschreibung bestehender Entwicklungsplanungen und-konzepte im Lausitzer Seenland,
- die Moderation thematischer Arbeitsgruppen in den Bereichen Übernachtungsgewerbe, Aktivangebote, Schifffahrt und Dienstleistungen im Boots- und Wassertourismus sowie authentische Erlebnisangebote in Vorbereitung auf die Ansiedlung touristischer Angebote und Dienstleistungen,
- die Erarbeitung einer Strategie für die Ansiedlung touristischer Angebote und Dienstleistungen im Lausitzer Seenland,
- die Erarbeitung, Umsetzung bzw. Begleitung von Kommunikationsmaßnahmen zur Ansprache und Gewinnung von Investoren für touristische Angebote und Dienstleistungen im Lausitzer Seenland.

Wir erwarten

Sie besitzen die Fähigkeit zu innovativem Denken und Handeln. Ein sicheres Auftreten, Überzeugungskraft und Kommunikationsfähigkeit ist Ihnen eigen. Sie

handeln wirtschaftlich und sind in der Lage, auf die verschiedenen Akteure regionaler Entwicklung integrierend zu wirken. Zu Ihren persönlichen Stärken gehören ein hohes Maß an Identifikation, Engagement und Flexibilität. Ein abgeschlossenes Hochschulstudium sowie umfassende Sprachkenntnisse, vor allem verhandlungssicheres Englisch, sind Voraussetzungen. Sie verfügen idealer Weise über berufliche Erfahrungen in den Bereichen Regionalentwicklung, Wirtschaftsförderung, Marketing und Moderation sowie über betriebswirtschaftliches Verständnis.

Sie kennen und lieben die Oberlausitz und bringen sich mit höchstem Engagement in diese für die Entwicklung unserer Region wichtige Aufgabe ein. Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle Tätigkeit und eine den Anforderungen entsprechende Vergütung. Ihr Arbeitsort ist voraussichtlich im sächsischen Teil des Lausitzer Seenlandes.

Die Stelle ist vorerst bis 30. September 2012 befristet.

Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellungen bis zum 25. März 2011 an die

Marketing-Gesellschaft
Oberlausitz-Niederschlesien mbH
Herrn Dr. Holm Große – persönlich
Tzschirnerstraße 14a
02625 Bautzen
Telefon: 03591/48770
E-Mail: holm.grosse@oberlausitz.com

EU - Vergabebekanntmachung nach VOL/A (§ 15 EG Abs. 1)

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers

Stadt Hoyerswerda
S.-G.-Frentzel-Straße 1
D-02977 Hoyerswerda, BRD

Weitere Auskünfte erteilen

Stadt Hoyerswerda, Amt Innerer Service,
Vergabestelle VOL
Frau Carmen Skora,
S.-G.-Frentzel-Straße 1
D-02977 Hoyerswerda, BRD

Tel.-Nr.: +49 3571-456-151
Fax: +49 3571-456-115
Email: carmen.skora@hoyerswerda-stadt.de
Internet: www.hoyerswerda.de

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei
(siehe auch IV.3.3)

SDV AG, Bereich Vergabeunterlagen
Tharandter Straße 23 – 33
D-01159 Dresden, BRD

Tel.-Nr.: +49 351-4203-276
Fax: +49 351-4203-277
Email: Vergabeunterlagen@sdv.de
Angebote sind zu richten an:

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Stadt Hoyerswerda, Amt Innerer Service
Vergabestelle VOL
S.-G.-Frentzel-Straße 1
D-02977 Hoyerswerda, BRD

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeiten

Haupttätigkeiten: Allgemeine öffentliche Verwaltung

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber

Umbau und Erweiterung Lessing-Gymnasium Hoyerswerda, Pestalozzistraße 1, D-02977 Hoyerswerda
1. Bauabschnitt
M 1.1-Ausstattung der Klassenräume

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung

Lieferauftrag
Hauptlieferort: D-02977 Hoyerswerda
NUTS-Code: DED23

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung

nicht zutreffend

II.1.5) Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Das bestehende Schulgebäude des Lessing-Gymnasiums Hoyerswerda, Pestalozzistraße 1, D-02977 Hoyerswerda wird durch den Anbau eines 3-geschossigen Schulbaus an das bestehende Schulgebäude sowie den Neubau eines Mehrzweckgebäudes erweitert.

Der Auftraggeber beabsichtigt, die Ausstattung des umgebauten bzw. erweiterten Lessing-Gymnasiums, hier die Ausstattung der Klassenräume sowie Ergänzungen nicht vollständiger Klassensätze in den Klassenräumen, zu vergeben.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand 3916000-1 (FA03-2)

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA)

ja

II.1.8) Aufteilung in Lose

nein

II.1.9) Werden Nebenangebote / Alternativvorschläge berücksichtigt

nein

II.2) Menge oder Umfang des Auftrages

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang

Ausstattung der Klassenräume mit Schüler- und Lehrertischen, Schüler- und Lehrerstühlen, Schränken, Regalen, Info-Tafeln, Garderoben und Ergänzungen nicht vollständiger Klassensätze in den Klassenräumen

II.2.2) Optionen

nein

II.3) Auftragsdauer bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Beginn der Auftragsausführung: 03.10.2011
Ende der Auftragsausführung: 28.10.2011

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten

Auftragserfüllungssicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme
Gewährleistungssicherheit in Höhe von 3 % der Auftragssumme
oder jeweils Hinterlegung des entsprechenden Betrages in Bargeld beim Auftraggeber

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften:

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 17 VOL/B sowie den Besonderen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung

ja
in den Besonderen Vertragsbedingungen dieser Ausschreibung ersichtlich

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- und Handelsregister

Angaben, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Folgende Unterlagen sind bereits mit dem Angebot einzureichen:

- Vordruck „Eigenerklärung“ mit den darin geforderten Erklärungen
- Kopie des Handelsregisterauszugs (Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.)
- Kopie der Gewerbeanmeldung / -ummeldung (Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.)
- Kopie Betriebshaftpflichtversicherung inklusive Höhe der Deckungssumme (Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.)

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen

Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a Gewerbeordnung beim Bundesamt für Justiz anfordern. Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
entfällt

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
entfällt

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge

nein

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Die Dienstleistungserbringung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

nein

III.3.2) Juristische Personen müssen den Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Person angeben

nein

IV) Verfahren

IV.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.2.1) Zuschlagskriterien

Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Verdingungs- / Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt

nein

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

IV.3) Verwaltungsinformationen

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber

II/40/11/03-M 1.1

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs- / Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen:

26.04.2011

Die Unterlagen sind kostenpflichtig:

ja

Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen:

13,84 EUR

Zahlungsbedingungen und -weise:

Bestellungen sind per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes II/40/11-03-M 1.1 zu richten an

SDV AG

Bereich Vergabeunterlagen

Tharandter Straße 23-33

D01159 Dresden

Tel.-Nr.: +49 351-4203-276

Fax-Nr.: +49 351-4203-277

E-Mail: vergabeunterlagen@sdv.de

Internet: www.vergabe24.de

Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

SDV AG

Postbank Leipzig

Konto-Nr.: 0156600907

BLZ: 860 100 90

erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen

Auslieferung bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen auf CD-ROM.

Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im Ausschreibungs-ABC nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich.

Der Betrag wird nicht erstattet.

Auskünfte unter Tel.-Nr.: +49 351-4203-210

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

26.04.2011 09.45 Uhr

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe

entfällt

IV.3.6) Sprache(n) in der (denen) die Angebote verfasst werden können

Deutsch

IV.3.7) Bindefrist des Angebots

bis 15.07.2011

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Personen, die bei der Eröffnung des Angebotes anwesend sein dürfen: nein

VI) Zusätzliche Informationen

VI.1) Dauerauftrag

nein

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und / oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird

ja

Es handelt sich um folgendes Vorhaben und / oder Programm:

"Förderprogramm Investive Schulhausbauförderung des Freistaates Sachsen" und "Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) der Europäischen Union"

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

VI.3) Sonstige Informationen

nein

VI.4) Nachprüfungsverfahren / Rechtsbehelfsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
bei der Landesdirektion Dresden
Braustraße 2
D-04107 Leipzig
BRD
Tel.-Nr.: +49 341-9771040
Fax: +49 341-9771049
Email: poststelle@ldl.sachsen.de
Internet: www.ldl.sachsen.de

VI.4.2) Angaben zu Fristen für Einlegung von Rechtsbehelfen

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst

in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Das gilt nicht bei einem Antrag auf Freistellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2. § 101 a Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
bei der Landesdirektion Leipzig
Braustraße 2
D-04107 Leipzig
BRD
Tel.-Nr.: +49 341-9771040
Fax: +49 341-9771049
Email: poststelle@ldl.sachsen.de
Internet: www.ldl.sachsen.de

VI.5) Tag der Versendung der Bekanntmachung an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union in Luxemburg

08.03.2011

Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungsdienst:
online auf www.vergabe24.de am 10.03.2011
gedruckte Fassung 18.03.2011

EU - Vergabebekanntmachung nach VOL/A (§ 15 EG Abs. 1)

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers

Stadt Hoyerswerda
S.-G.-Frentzel-Straße 1
D-02977 Hoyerswerda, BRD

Weitere Auskünfte erteilen

Stadt Hoyerswerda, Amt Innerer Service,
Vergabestelle VOL
Frau Carmen Skora,
S.-G.-Frentzel-Straße 1
D-02977 Hoyerswerda, BRD
Tel.-Nr.: +49 3571-456-151
Fax: +49 3571-456-115
Email: carmen.skora@hoyerswerda-stadt.de
Internet: www.hoyerswerda.de

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei
(siehe auch IV.3.3)

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

SDV AG, Bereich Vergabeunterlagen
 Tharandter Straße 23 – 33
 D-01159 Dresden, BRD
Tel.-Nr.: +49 351-4203-276
Fax: +49 351-4203-277
Email: Vergabeunterlagen@sdv.de

Angebote sind zu richten an:

Stadt Hoyerswerda, Amt Innerer Service
 Vergabestelle VOL
 S.-G.-Frentzel-Straße 1
 D-02977 Hoyerswerda, BRD

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeiten

Haupttätigkeiten: Allgemeine öffentliche Verwaltung

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

Abschnitt II) Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber

Umbau und Erweiterung Lessing-Gymnasium Hoyerswerda, Pestalozzistraße 1, D-02977 Hoyerswerda
 1. Bauabschnitt
 M 1.2.2-Ausstattung von Vorbereitungsräumen und Fachkabinetten (ohne Medienliftsystem)

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung

Lieferauftrag
 Hauptlieferort: D-02977 Hoyerswerda
 NUTS-Code: DED23

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung

nicht zutreffend

II.1.5) Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Das bestehende Schulgebäude des Lessing-Gym-

nasiums Hoyerswerda, Pestalozzistraße 1, D-02977 Hoyerswerda wird durch den Anbau eines 3-geschossigen Schulbaus an das bestehende Schulgebäude sowie den Neubau eines Mehrzweckgebäudes erweitert.

Der Auftraggeber beabsichtigt, die Ausstattung die Ausstattung von Vorbereitungsräumen und Fachkabinetten (ohne Medienliftsystem), zu vergeben.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand	3916000-1 (FA03-2)
Ergänzende Gegenstände	39120000-9
	39180000-7
	39162200-7

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA)

ja

II.1.8) Aufteilung in Lose

nein

II.1.9) Werden Nebenangebote / Alternativvorschläge berücksichtigt

nein

II.2) Menge oder Umfang des Auftrages

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang

Ausstattung der Vorbereitungsräume und Fachkabinette (ohne Medienliftsystem), Tischen / Versorgungsmodulen / Spülen, Stühlen, Schränken, sonstiges Zubehör, einschließlich Einbau Bestandsmobilar

II.2.2) Optionen

nein

II.3) Auftragsdauer bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Beginn der Auftragsausführung: 03.10.2011

Ende der Auftragsausführung: 28.10.2011

Abschnitt III) Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten

Auftragserfüllungssicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme

Gewährleistungssicherheit in Höhe von 3 % der Auftragssumme

oder jeweils Hinterlegung des entsprechenden Betrages in Bargeld beim Auftraggeber

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften:

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 17 VOL/B sowie den Besonderen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung

ja
ersichtlich in den Besonderen Vertragsbedingungen

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- und Handelsregister

Angaben, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Folgende Unterlagen sind bereits mit dem Angebot einzureichen:

- Vordruck „Eigenerklärung“ mit den darin geforderten Erklärungen
- Kopie des Handelsregisterauszugs (Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.)

- Kopie der Gewerbeanmeldung / -ummeldung (Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.)
- Kopie Betriebshaftpflichtversicherung inklusive Höhe der Deckungssumme (Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.)

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a Gewerbeordnung beim Bundesamt für Justiz anfordern. Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

entfällt

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

entfällt

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge

nein

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Die Dienstleistungserbringung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

nein

III.3.2) Juristische Personen müssen den Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Person angeben

nein

IV) Verfahren

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

IV.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.2.1) Zuschlagskriterien

Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Verdingungs- / Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt

nein

IV.3) Verwaltungsinformationen

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber

II/40/11/05-M 1.2.2

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs- / Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen:

26.04.2011

Die Unterlagen sind kostenpflichtig:

ja

Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen:

18,24 EUR

Zahlungsbedingungen und -weise:

Bestellungen sind per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes II/40/11-05-M 1.2.2 zu richten an

SDV AG

Bereich Vergabeunterlagen

Tharandter Straße 23-33

D01159 Dresden

Tel.-Nr. +49 351-4203-276

Fax-Nr.: +49 351-4203-277

E-Mail: vergabeunterlagen@sdv.de

Internet: www.vergabe24.de

Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

SDV AG

Postbank Leipzig

Konto-Nr.: 0156600907

BLZ: 860 100 90

erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im Ausschreibungs-ABC nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich.

Der Betrag wird nicht erstattet.

Auskünfte unter Tel.-Nr.: +49 351-4203-210

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

28.04.2011, 09.45 Uhr

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe

entfällt

IV.3.6) Sprache(n) in der (denen) die Angebote verfasst werden können

Deutsch

IV.3.7) Bindefrist des Angebots

bis 15.07.2011

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Personen, die bei der Eröffnung des Angebotes anwesend sein dürfen:

nein

VI) Zusätzliche Informationen

VI.1) Dauerauftrag

nein

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und / oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird

ja

Es handelt sich um folgendes Vorhaben und / oder Programm:

"Förderprogramm Investive Schulhausbauförderung des Freistaates Sachsen" und "Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) der Europäischen Union"

VI.3) Sonstige Informationen

nein

VI.4) Nachprüfungsverfahren / Rechtsbehelfsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
bei der Landesdirektion Dresden
Braustraße 2
D-04107 Leipzig
BRD

Tel.-Nr.: +49 341-9771040

Fax: +49 341-9771049

Email: poststelle@ldl.sachsen.de

Internet: www.ldl.sachsen.de

VI.4.2) Angaben zu Fristen für Einlegung von Rechtsbehelfen

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren

nur auf Antrag ein. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Das gilt nicht bei einem Antrag auf Freistellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2. § 101 a Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
bei der Landesdirektion Leipzig
Braustraße 2
D-04107 Leipzig
BRD
Tel.-Nr.: +49 341-9771040
Fax: +49 341-9771049
Email: poststelle@ldl.sachsen.de
Internet: www.ldl.sachsen.de

VI.5) Tag der Versendung der Bekanntmachung an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union in Luxemburg

08.03.2011

Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungsdienst:
online auf www.vergabe24.de am 10.03.2011
gedruckte Fassung 18.03.2011

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

EU - Vergabebekanntmachung nach VOL/A (§ 15 EG Abs. 1)

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers

Stadt Hoyerswerda
S.-G.-Frentzel-Straße 1
D-02977 Hoyerswerda, BRD

Weitere Auskünfte erteilen

Stadt Hoyerswerda, Amt Innerer Service,
Vergabestelle VOL
Frau Carmen Skora,
S.-G.-Frentzel-Straße 1
D-02977 Hoyerswerda, BRD

Tel.-Nr.: +49 3571-456-151

Fax: +49 3571-456-115

Email: carmen.skora@hoyerswerda-stadt.de

Internet: www.hoyerswerda.de

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei

(siehe auch IV.3.3)

SDV AG, Bereich Vergabeunterlagen
Tharandter Straße 23 – 33
D-01159 Dresden, BRD

Tel.-Nr.: +49 351-4203-276

Fax: +49 351-4203-277

Email: Vergabeunterlagen@sdv.de

Angebote sind zu richten an:

Stadt Hoyerswerda, Amt Innerer Service
Vergabestelle VOL
S.-G.-Frentzel-Straße 1
D-02977 Hoyerswerda, BRD

I.2) Art des öffentlichen Auftraggeber und Haupttätigkeiten

Haupttätigkeiten: Allgemeine öffentliche Verwaltung

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

Abschnitt II) Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber

Umbau und Erweiterung Lessing-Gymnasium Hoyerswerda, Pestalozzistraße 1, D-02977 Hoyerswerda
1. Bauabschnitt
M 1.3-Einbauten Möbel / Flure / Lager

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung

Lieferauftrag
Hauptlieferort: D-02977 Hoyerswerda
NUTS-Code: DED23

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung

nicht zutreffend

II.1.5) Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Das bestehende Schulgebäude des Lessing-Gymnasiums Hoyerswerda, Pestalozzistraße 1, D-02977 Hoyerswerda wird durch den Anbau eines 3-geschossigen Schulbaus an das bestehende Schulgebäude sowie den Neubau eines Mehrzweckgebäudes erweitert.

Der Auftraggeber beabsichtigt, die Ausstattung des umgebauten bzw. erweiterten Lessing-Gymnasiums, hier die Einbauten Möbel Flure / Lager, zu vergeben.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand	3916000-1 (FA03-2)
Ergänzende Gegenstände	39171000-1
	39150000-8
	39131100-0
	39162110-9

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA)

ja

II.1.8) Aufteilung in Lose

nein

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

II.1.9) Werden Nebenangebote / Alternativvorschläge berücksichtigt

nein

II.2) Menge oder Umfang des Auftrages

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang

Ausstattung mit Einbauten Möbel / Flure / Lager – hier: Regale, Vitrinen, Bilderschiene, Zeichengeräte, Klappstühle, Staffeleien

II.2.2) Optionen

nein

II.3) Auftragsdauer bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Beginn der Auftragsausführung: 03.10.2011

Ende der Auftragsausführung: 28.10.2011

Abschnitt III) Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten

entfällt

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften:

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 17 VOL/B sowie den Besonderen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung

ja

in den Besonderen Vertragsbedingungen ersichtlich

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- und Handelsregister

Angaben, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Folgende Unterlagen sind bereits mit dem Angebot einzureichen:

- Vordruck „Eigenerklärung“ mit den darin geforderten Erklärungen
- Kopie des Handelsregisterauszugs (Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.)
- Kopie der Gewerbeanmeldung / -ummeldung (Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.)
- Kopie Betriebshaftpflichtversicherung inklusive Höhe der Deckungssumme (Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.)

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a Gewerbeordnung beim Bundesamt für Justiz anfordern. Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
entfällt

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
entfällt

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge

nein

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Die Dienstleistungserbringung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

nein

III.3.2) Juristische Personen müssen den Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Person angeben

nein

IV) Verfahren

IV.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.2.1) Zuschlagskriterien

Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Verdingungs- / Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt

nein

IV.3) Verwaltungsinformationen

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber

II/40/11/06-M 1.3

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs- / Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen:

26.04.2011

Die Unterlagen sind kostenpflichtig:

ja

Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen:

13,01 EUR

Zahlungsbedingungen und -weise:

Bestellungen sind per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes II/40/11-06-M 1.3 zu richten an

SDV AG

Bereich Vergabeunterlagen

Tharandter Straße 23-33

D01159 Dresden

Tel.-Nr.: +49 351-4203-276

Fax-Nr.: +49 351-4203-277

E-Mail: vergabeunterlagen@sdv.de

Internet: www.vergabe24.de

Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

SDV AG

Postbank Leipzig

Konto-Nr.: 0156600907

BLZ: 860 100 90

erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im Ausschreibungs-ABC nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich.

Der Betrag wird nicht erstattet.

Auskünfte unter Tel.-Nr.: +49 351-4203-210

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

26.04.2011 09.45 Uhr

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe

entfällt

IV.3.6) Sprache(n) in der (denen) die Angebote verfasst werden können

Deutsch

IV.3.7) Bindefrist des Angebots

bis 15.07.2011

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Personen, die bei der Eröffnung des Angebotes anwesend sein dürfen:

nein

VI) Zusätzliche Informationen

VI.1) Dauerauftrag

nein

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und / oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird

ja

Es handelt sich um folgendes Vorhaben und / oder Programm:

"Förderprogramm Investive Schulhausbauförderung des Freistaates Sachsen" und "Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) der Europäischen Union"

VI.4.3) Sonstige Informationen

nein

VI.4) Nachprüfungsverfahren / Rechtsbehelfsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
bei der Landesdirektion Dresden

Braustraße 2
D-04107 Leipzig
BRD

Tel.-Nr.: +49 341-9771040

Fax: +49 341-9771049

Email: poststelle@ldl.sachsen.de

Internet: www.ldl.sachsen.de

VI.4.2) Angaben zu Fristen für Einlegung von Rechtsbehelfen

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Das gilt nicht bei einem Antrag auf Freistellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2. § 101 a Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
bei der Landesdirektion Leipzig

Braustraße 2
D-04107 Leipzig
BRD

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Tel.-Nr.: +49 341-9771040
Fax: +49 341-9771049
Email: poststelle@ldl.sachsen.de
Internet: www.ldl.sachsen.de

08.03.2011

Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungs-
dienst:

VI.5) Tag der Versendung der Bekanntmachung
an das Supplement zum Amtsblatt der
Europäischen Union in Luxemburg

online auf www.vergabe24.de am 10.03.2011
gedruckte Fassung 18.03.2011

EU - Vergabebekanntmachung nach VOL/A (§ 15 EG Abs. 1)

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

**I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffent-
lichen Auftraggebers**

Stadt Hoyerswerda
S.-G.-Frentzel-Straße 1
D-02977 Hoyerswerda, BRD

Weitere Auskünfte erteilen

Stadt Hoyerswerda, Amt Innerer Service,
Vergabestelle VOL
Frau Carmen Skora,
S.-G.-Frentzel-Straße 1
D-02977 Hoyerswerda, BRD

Tel.-Nr.: +49 3571-456-151
Fax: +49 3571-456-115
Email: carmen.skora@hoyerswerda-stadt.de
Internet: www.hoyerswerda.de

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unter-
lagen sind erhältlich bei
(siehe auch IV.3.3)

SDV AG, Bereich Vergabeunterlagen
Tharandter Straße 23 – 33
D-01159 Dresden, BRD

Tel.-Nr.: +49 351-4203-276
Fax: +49 351-4203-277
Email: Vergabeunterlagen@sdv.de

Angebote sind zu richten an:

Stadt Hoyerswerda, Amt Innerer Service
Vergabestelle VOL
S.-G.-Frentzel-Straße 1
D-02977 Hoyerswerda, BRD

**I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und
Haupttätigkeiten**

Haupttätigkeiten: Allgemeine öffentliche Verwaltung

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag
anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

Abschnitt II) Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrages durch den
Auftraggeber**

Umbau und Erweiterung Lessing-Gymnasium Hoyers-
werda, Pestalozzistraße 1, D-02977 Hoyerswerda
1. Bauabschnitt
M 1.4-Ausstattung der Mensa

II.1.2) Art des Auftrags

Lieferauftrag
Hauptlieferort: D-02977 Hoyerswerda
NUTS-Code: DED23

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung

nicht zutreffend

**II.1.5) Beschreibung des Auftrags oder
Beschaffungsvorhabens**

Das bestehende Schulgebäude des Lessing-Gym-
nasiums Hoyerswerda, Pestalozzistraße 1, D-02977
Hoyerswerda wird durch den Anbau eines 3-
geschossigen Schulbaus an das bestehende Schulge-
bäude sowie den Neubau eines Mehrzweckgebäudes
erweitert.

Der Auftraggeber beabsichtigt, die Ausstattung des
umgebauten bzw. erweiterten Lessing-Gymnasiums,

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

hier die Ausstattung der Mensa, zu vergeben.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand	3916000-1 (FA03-2)
Ergänzende Gegenstände	39112000-0
	39121200-8
	39150000-8

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungseinkommen (GPA)

ja

II.1.8) Aufteilung in Lose

nein

II.1.9) Werden Nebenangebote / Alternativvorschläge berücksichtigt

nein

II.2) Menge oder Umfang des Auftrages

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang

Ausstattung der Mensa mit Tischen, Stühlen, Schränken

II.2.2) Optionen

nein

II.3) Auftragsdauer bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Beginn der Auftragsausführung: 03.10.2011

Ende der Auftragsausführung: 28.10.2011

Abschnitt III) Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten

entfällt

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften:

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 17 VOL/B sowie den Besonderen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung

ja

in den Besonderen Vertragsbedingungen ersichtlich

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- und Handelsregister

Angaben, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Folgende Unterlagen sind bereits mit dem Angebot einzureichen:

- Vordruck „Eigenerklärung“ mit den darin geforderten Erklärungen
- Kopie des Handelsregisterauszugs (Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.)
- Kopie der Gewerbeanmeldung / -ummeldung (Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.)
- Kopie Betriebshaftpflichtversicherung inklusive Höhe der Deckungssumme (Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.)

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a Gewerbeordnung beim Bundesamt für Justiz anfordern. Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

entfällt

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

entfällt

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge

nein

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Die Dienstleistungserbringung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

nein

III.3.2) Juristische Personen müssen den Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Person angeben

nein

IV) Verfahren

IV.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.2.1) Zuschlagskriterien

Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Verdingungs- / Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt

nein

IV.3) Verwaltungsinformationen

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber

II/40/11/07-M 1.4

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs- / Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen:

26.04.2011

Die Unterlagen sind kostenpflichtig:

ja

Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen:

12,77 EUR

Zahlungsbedingungen und -weise:

Bestellungen sind per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes II/40/11-07-M 1.4 zu richten an

SDV AG

Bereich Vergabeunterlagen

Tharandter Straße 23-33

D01159 Dresden

Tel.-Nr.: +49 351-4203-276

Fax-Nr.: +49 351-4203-277

E-Mail: vergabeunterlagen@sdv.de

Internet: www.vergabe24.de

Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugriffsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

SDV AG
 Postbank Leipzig
 Konto-Nr.: 0156600907
 BLZ: 860 100 90

erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im Ausschreibungs-ABC nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich.

Der Betrag wird nicht erstattet.

Auskünfte unter Tel.-Nr.: +49 351-4203-210

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

26.04.2011 12.45 Uhr

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe

entfällt

IV.3.6) Sprache(n) in der (denen) die Angebote verfasst werden können

Deutsch

IV.3.7) Bindefrist des Angebots

bis 24.06.2011

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Personen, die bei der Eröffnung des Angebotes anwesend sein dürfen: nein

VI) Zusätzliche Informationen

VI.1) Dauerauftrag

nein

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und / oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird

ja

Es handelt sich um folgendes Vorhaben und/oder Programm:

"Förderprogramm Investive Schulhausbauförderung des Freistaates Sachsen" und "Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) der Europäischen Union"

VI.3) Sonstige Informationen

nein

VI.4) Nachprüfungsverfahren / Rechtsbehelfsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
 bei der Landesdirektion Dresden

Braustraße 2
 D-04107 Leipzig
 BRD

Tel.-Nr.: +49 341-9771040

Fax: +49 341-9771049

Email: poststelle@ldl.sachsen.de

Internet: www.ldl.sachsen.de

VI.4.2) Angaben zu Fristen für Einlegung von Rechtsbehelfen

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Das gilt nicht bei einem Antrag auf Freistellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2. § 101 a Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
bei der Landesdirektion Leipzig
Braustraße 2

D-04107 Leipzig

BRD

Tel.-Nr.: +49 341-9771040

Fax: +49 341-9771049

Email: poststelle@ldl.sachsen.de

Internet: www.ldl.sachsen.de

VI.5) Tag der Versendung der Bekanntmachung an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union in Luxemburg

08.03.2011

Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungsdienst:

online auf www.vergabe24.de am

10.03.2011

gedruckte Fassung

18.03.2011

EU - Vergabebekanntmachung nach VOL/A (§ 15 EG Abs. 1)

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers

Stadt Hoyerswerda
S.-G.-Frentzel-Straße 1
D-02977 Hoyerswerda, BRD

Weitere Auskünfte erteilen

Stadt Hoyerswerda, Amt Innerer Service,
Vergabestelle VOL
Frau Carmen Skora,
S.-G.-Frentzel-Straße 1
D-02977 Hoyerswerda, BRD

Tel.-Nr.: +49 3571-456-151

Fax: +49 3571-456-115

Email: carmen.skora@hoyerswerda-stadt.de

Internet: www.hoyerswerda.de

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei

(siehe auch IV.3.3)

SDV AG, Bereich Vergabeunterlagen
Tharandter Straße 23 – 33
D-01159 Dresden, BRD

Tel.-Nr.: +49 351-4203-276

Fax: +49 351-4203-277

Email: Vergabeunterlagen@sdv.de

Angebote sind zu richten an:

Stadt Hoyerswerda, Amt Innerer Service
Vergabestelle VOL
S.-G.-Frentzel-Straße 1
D-02977 Hoyerswerda, BRD

I.2) Art des öffentlichen Auftraggeber und Haupttätigkeiten

Haupttätigkeiten: Allgemeine öffentliche Verwaltung

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber

Umbau und Erweiterung Lessing-Gymnasium Hoyerswerda, Pestalozzistraße 1, D-02977 Hoyerswerda
1. Bauabschnitt
M 1.5-Ausstattung der Bibliothek/Multi-Media/Schüler-AG

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung

Lieferauftrag
Hauptlieferort: D-02977 Hoyerswerda
NUTS-Code: DED23

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung

nicht zutreffend

II.1.5) Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Das bestehende Schulgebäude des Lessing-Gymnasiums Hoyerswerda, Pestalozzistraße 1, D-02977 Hoyerswerda wird durch den Anbau eines 3-geschossigen Schulbaus an das bestehende Schulgebäude sowie den Neubau eines Mehrzweckgebäudes erweitert.

Der Auftraggeber beabsichtigt, die Ausstattung des umgebauten bzw. erweiterten Lessing-Gymnasiums, hier die Ausstattung der Bibliothek, Multi-Media und Schüler-AG, zu vergeben.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand	3916000-1 (FA03-2)
Ergänzende Gegenstände	39121000-6
	39110000-6
	39153100-0
	39113200-9

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungseinkommen (GPA)

ja

II.1.8) Aufteilung in Lose

nein

II.1.9) Werden Nebenangebote / Alternativvorschläge berücksichtigt

nein

II.2) Menge oder Umfang des Auftrages

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang

Ausstattung der Räume mit Regalen, Stühlen, Sitzen, Schränken, Tischen, Sofas

II.2.2) Optionen

nein

II.3) Auftragsdauer bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Beginn der Auftragsausführung: 03.10.2011

Ende der Auftragsausführung: 28.10.2011

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten

entfällt

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften:

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 17 VOL/B sowie den Besonderen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung

ja

in den Besonderen Vertragsbedingungen ersichtlich

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- und Handelsregister

Angaben, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

Folgende Unterlagen sind bereits mit dem Angebot einzureichen:

- Vordruck „Eigenerklärung“ mit den darin geforderten Erklärungen
- Kopie des Handelsregisterauszugs (Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.)
- Kopie der Gewerbeanmeldung / -ummeldung (Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.)
- Kopie Betriebshaftpflichtversicherung inklusive Höhe der Deckungssumme (Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.)

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a Gewerbeordnung beim Bundesamt für Justiz anfordern. Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

entfällt

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

entfällt

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge

nein

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Die Dienstleistungserbringung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

nein

III.3.2) Juristische Personen müssen den Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Person angeben

nein

IV) Verfahren

IV.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.2.1) Zuschlagskriterien

Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Verdingungs- / Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt

nein

IV.3) Verwaltungsinformationen

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber

II/40/11/08-M 1.5

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs- / Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen:

26.04.2011

Die Unterlagen sind kostenpflichtig:

ja

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen:

13,54 EUR

Zahlungsbedingungen und -weise:

Bestellungen sind per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes II/40/11-08-M 1.5 zu richten an

SDV AG

Bereich Vergabeunterlagen

Tharandter Straße 23-33

D01159 Dresden

Tel.-Nr.: +49 351-4203-276

Fax-Nr.: +49 351-4203-277

E-Mail: vergabeunterlagen@sdv.de

Internet: www.vergabe24.de

Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

SDV AG

Postbank Leipzig

Konto-Nr.: 0156600907

BLZ: 860 100 90

erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich.

Der Betrag wird nicht erstattet.

Auskünfte unter Tel.-Nr.: +49 351-4203-210

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

26.04.2011 12.45 Uhr

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe

entfällt

IV.3.6) Sprache(n) in der (denen) die Angebote verfasst werden können

Deutsch

IV.3.7) Bindefrist des Angebots

bis 24.06.2011

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Personen, die bei der Eröffnung des Angebotes anwesend sein dürfen:

nein

VI) Zusätzliche Informationen

VI.1) Dauerauftrag

nein

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und / oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird

ja

Es handelt sich um folgendes Vorhaben und/oder Programm:

"Förderprogramm Investive Schulhausbauförderung des Freistaates Sachsen" und "Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) der Europäischen Union"

VI.3) Sonstige Informationen

nein

VI.4) Nachprüfungsverfahren / Rechtsbehelfsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen

bei der Landesdirektion Dresden

Braustraße 2

D-04107 Leipzig

BRD

Tel.-Nr.: +49 341-9771040

Fax: +49 341-9771049

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

Email: poststelle@ldl.sachsen.de

Internet: www.ldl.sachsen.de

VI.4.2) Angaben zu Fristen für Einlegung von Rechtsbehelfen

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Das gilt nicht bei einem Antrag auf Freistellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2. § 101 a Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
bei der Landesdirektion Leipzig

Braustraße 2

D-04107 Leipzig

BRD

Tel.-Nr.: +49 341-9771040

Fax: +49 341-9771049

Email: poststelle@ldl.sachsen.de

Internet: www.ldl.sachsen.de

VI.5) Tag der Versendung der Bekanntmachung an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union in Luxemburg

08.03.2011

Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungsdienst:

online auf www.vergabe24.de am 10.03.2011

gedruckte Fassung 18.03.2011

Öffentliche Ausschreibung nach § 12 Abs. 1 VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber:

Stadt Hoyerswerda
Amt für Planung, Hochbau,
Bauaufsicht und Liegenschaften
S. – G. - Frenzel - Str. 1
02977 Hoyerswerda

Telefon: 03571 456540

Fax: 03571 456545

E-Mail: amt65@hoyerswerda-stadt.de

Vergabestelle:

Dezernat III / VOB - Vergabestelle

S.-G.-Frenzel-Str. 1

02977 Hoyerswerda

Tel. 03571 456549

E-Mail: Halina.Zschieschang@hoyerswerda-stadt.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Bauftrag - Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 VOB/A

c) Die Auftragsvergabe erfolgt nicht auf elektronischem Weg.

d) **Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist:**

Ausführung von Bauleistungen – Anbau einer Fassadenbekleidung

e) **Ort der Ausführung:**

Lessing-Gymnasium Hoyerswerda

Pestalozzistraße 1

02977 Hoyerswerda

f) Beim Lessing-Gymnasium handelt sich um ein

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

3-züiges Gymnasium mit vertiefter musischer Ausbildung. Es erfolgt eine Erweiterung des Schulbestandes durch Anbau eines 3-geschossigen Schulbaus an das bestehende Schulgebäude. Das Gebäude wird U-förmig über ein Atrium westlich an den bestehenden Schulbau angebaut. Der Schulanbau ist nicht unterkellert, im nördlichen Verbinder wird ein Aufzug mit Unterfahrt vorgesehen. Die Ausführung erfolgt in massiver Bauweise. Den Abschluss bildet ein Flachdach. Das Bestandsgebäude wurde in massiver Bauweise mit Satteldach errichtet. Gebäudemaße: ca. 63,80 x 20,80 x 10,50 m (Länge x Breite x Höhe); Weiterhin erfolgt der Neubau eines Mehrzweckgebäudes. Dabei handelt es sich um einen zweigeschossigen Kubus mit rechteckiger Grundfläche ohne Unterkellerung. Die Ausführung erfolgt in massiver Bauweise mit Flachdach. Das Gebäude wird nördlich des bestehenden Schulbaus über einen flachen eingeschossigen Verbindungsbau angeschlossen. Gebäudemaße: ca. 28,00 x 18,00 x 7,50 m (Länge x Breite x Höhe).

Art und Umfang der Leistung:

Die ausgeschriebene Leistung beinhaltet das Herstellen, die Lieferung und Montage einer vorgehängten, wärmegeämmten und hinterlüfteten Fassadenbekleidung mit Hochdruck-Schichtstoffplatten mit einer integrierten Oberfläche.

Los 105 – Fassaden

Vergabe – Nr. 16/10 HB

- 480 m² Alu-Unterkonstruktion
- 480 m² Wärmedämmung d=100mm, mineralisch
- 480 m² Fassadenbekleidung mit offenen Plattenfugen, geklebt
- 90 m LED-Fugenbeleuchtung für Außenbereich

g) Planungsleistungen sind nicht gefordert:

h) Der Auftrag ist nicht in mehrere Lose aufgeteilt.

i) **Ausführungsfrist:**

Beginn der Arbeiten:	06.06.2011
Ende der Arbeiten:	19.08.2011

j) **Zulässigkeit von Nebenangeboten**

Nebenangebote ohne Abgabe eines Hauptangebotes sind nicht zugelassen.

k) **Anforderung der Vergabeunterlagen sind zu richten an:**

Die Vergabeunterlagen können bei folgender Adresse bestellt werden:

SDV AG
 Bereich Vergabeunterlagen
 Tharandter Straße 23 – 35
 01159 Dresden
 Tel.: 0351 4203-276
 Fax: 0351 4203-277
 Mail: vergabeunterlagen@sdv.de
 URL: www.vergabe24.de

l) **Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen:**

Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen:
 16/11 HB 21,90 EUR

Die Bestellung ist möglich per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszwecks 16/11 HB an die unter k) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

SDV AG
 Postbank Leipzig
 Konto-Nr.: 0156600907
 BLZ: 86010090

erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z.B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im Ausschreibungs-ABC nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich.

Der Betrag wird nicht erstattet.

Auskünfte unter Tel. 0351 4203-210

m) **Frist für Teilnahmeanträge**

entfällt

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

n) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote:

31.03.2011 11.00 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind:

Stadt Hoyerswerda
Dezernat III / VOB - Vergabestelle
S.-G.-Frentzel-Str. 1
02977 Hoyerswerda

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

deutsch

q) Eröffnung der Angebote:

31.03.2011 11.00 Uhr

Ort der Eröffnung der Angebote:

Stadt Hoyerswerda
Neues Rathaus
S.-G.-Frentzel-Str. 1, 02977 Hoyerswerda,
1. Obergeschoss, Zimmer 2.34
(Hinweis: Der Raum ist nur zur Submission besetzt!)

Bei der Eröffnung der Angebote dürfen Bieter und deren Bevollmächtigte anwesend sein.

r) Geforderte Sicherheiten:

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme;
Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme

s) Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 16 VOB/B sowie den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

t) Rechtsform einer Bietergemeinschaft:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:

Folgende Unterlagen sind bereits mit dem Angebot einzureichen:

- Kopie über den Eintrag in die Handwerksrolle/-karte
- Gewerbeanmeldung bzw. Gewerbeummeldung
- Nachweis der Rechts- und Gesellschaftsform mit entsprechendem Auszug aus dem Handelsregister
- Angaben nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 a – i VOB/A, insbesondere die Vorlage von aussagekräftigen Referenzen über die Erbringung vergleichbarer Leistungen
- Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung
- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Berufsgenossenschaft und der Krankenkasse

Hinweis: Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als drei Monate sein.

Der Nachweis der Eignung kann durch einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärungen zur Eignung“ vorzulegen. Auf Verlangen sind die Eigenerklärungen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Gewerbeordnung anfordern. Alle Nachweise sind auch für eventuell eingesetzte Nachunternehmer zu erbringen.

v) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 20.05.2011.

w) Nachprüfstelle:

Landratsamt Bautzen
Rechts- und Kommunalamt
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen
Tel.: 03591 5251 15300
Fax: 03591 5250 15300
E – Mail: rechts-kommunalamt@lra-bautzen.de

Ergebnisse der Submission können unter Beilage eines frankierten und adressierten Rückumschlages im Angebotsschreiben angefordert werden.

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungsblatt:

Online auf www.vergabe24.de am: 14.03.2011

Gedruckte Fassung am: 18.03.2011
Hoyerswerda, 11.03.2011

Dietmar Wolf
Dezernent

EU - Vergabebekanntmachung nach § 12 a Abs. 2 VOB/A

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Offizielle Bezeichnung: Stadt Hoyerswerda
Postanschrift: S.-G.-Frentzel-Str.1
Ort: Hoyerswerda
Postleitzahl: D-02977
Land: BRD

Kontaktstelle: Dezernat III – Technische Dienstleistungen
VOB - Vergabestelle

Bearbeiter: Frau Halina Zschieschang
Telefon: +49 3571456549

E – Mail: Halina.Zschieschang@hoyerswerda-stadt.de

Fax: +49 3571456545

Internet: www.hoyerswerda.de

Weitere Auskünfte erteilen:

die oben genannte Kontaktstelle sowie Frau Ines Hofmann vom Amt für Planung, Hochbau, Bauaufsicht und Liegenschaften, Sachgebiet Hochbau S.-G.-Frentzel-Str. 1, D-02977 Hoyerswerda

Tel. +49 3571456548

Fax 49 3571456545

E - Mail: Ines.Hofmann@hoyerswerda-stadt.de

Verdingungs-/ Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei:

(siehe auch unter IV.3.3)

Offizielle Bezeichnung: SDV AG, Bereich Vergabeunterlagen

Postanschrift: Tharandter Straße 23 - 33

Ort: Dresden

Postleitzahl: D-01159

Land: BRD

Telefon: +49 3514203-276

E – Mail: vergabeunterlagen@sdv.de

Fax: +49 3514203-277

Angebote sind zu richten an:

Stadt Hoyerswerda
Dezernat III, VOB - Vergabestelle
S.-G.-Frentzel-Str. 1
D-02977 Hoyerswerda
BRD

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeiten

Einrichtung des Öffentlichen Rechts – Allgemeine öffentliche Verwaltung

Der öffentliche Auftraggeber beschafft nicht im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber

Umbau und Erweiterung Lessinggymnasium Hoyerswerda, 1. Bauabschnitt
Pestalozzistraße 1, 02977 Hoyerswerda, BRD
Los 114 – Aufzüge; Vergabe – Nr. 14/11 HB
Los 108 - Trockenbauarbeiten, Vergabe – Nr. 15/11 HB
Los 113.2 – Brandschutzelemente / -türen; Vergabe – Nr. 17/11 HB

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung

Ausführung einer Bauleistung

Hauptausführungsort: 02977 Hoyerswerda

NUTS – Code: DED23

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung

keine Rahmenvereinbarung

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags

Beim Lessing-Gymnasium handelt es sich um ein 3-züiges Gymnasium mit vertiefter musischer Profilierung. Es erfolgt eine Erweiterung des Schulbestandes durch Anbau eines 3 – geschossigen Schulbaus an das bestehende Schulgebäude. Das Gebäude wird U-förmig über ein Atrium westlich an den bestehenden Schulbau angebaut. Der Schulanbau ist nicht unterkellert, im nördlichen Verbinder wird ein Aufzug mit Unterfahrt vorgesehen. Die Ausführung erfolgt in massiver Bauweise. Den Abschluss bildet ein Flachdach. Das Bestandsgebäude wurde in massiver Bauweise mit Satteldach errichtet.

Gebäudemaße: Länge x Breite x Höhe ca. 63,80 x 20,80 x 10,50 m

Weiterhin erfolgt der Neubau eines Mehrzweckgebäudes. Dabei handelt es sich um einen zweigeschossigen Kubus mit rechteckiger Grundfläche ohne Unterkellerung. Die Ausführung erfolgt in massiver Bauweise mit Flachdach. Das Gebäude wird nördlich des bestehenden Schulbaus über einen flachen eingeschossigen Verbindungsbau angeschlossen.

Gebäudemaße: Länge x Breite x Höhe ca. 28,00 x 18,00 x 7,50 m

Inhalt der Ausschreibungen:

Los 114 – Aufzüge:

Einbau von 2 Personenaufzügen

Los 108 – Trockenbauarbeiten:

Durchführung von Trockenbauarbeiten

Los 113.2 – Brandschutzelemente / -türen:

Einbau von Brandschutztüren und verglasten Brandschutzelementen

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand 45000000
(Bauarbeiten)

Zusatzteil keine

Ergänzende Gegenstände 45210000
(Bauleistungen im Hochbau)

45214200
(Bauarbeiten für Schulgebäude)

Los 114: 45313100
(Installation von Aufzügen)

Los 108: 45421141
(Einbau von Trennwänden)

45421146
(Einbau von abgehängten Decken)

Los 113.2: 45343000
(Brandschutz-Installationsarbeiten)

45421131
(Einbau von Türen)

II.1.7) Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen(GPA).

II.1.8) Aufteilung in Lose:

ja

Die Angebote sollen für jedes Los separat eingereicht werden.

II.1.9) Nebenangebote sind bei den Losen 108 und 113.2 zulässig.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang

Los 114 – Aufzüge

Vergabe – Nr. 14/11 HB

- Einbau von 2 Personenaufzügen ohne Maschinenraum, einseitig, 13 Personen, 1.000 kg Nennlast (3 bzw. 2 Haltestellen), Förderhöhe ca. 6,80 m bzw. 3,80 m

Los 108 - Trockenbauarbeiten

Vergabe – Nr. 15/11 HB

- ca. 4.000 m² Abhangdecken
- ca. 450 m² Trockenbauwände, z.T. erhöhter Brandschutz
- Schallschutz und Akustikmaßnahmen

Los 113.2 – Brandschutzelemente / -türen

Vergabe – Nr. 17/11 HB

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

- ca. 16 St. Brandschutztüren
- ca. 150 m² Brandschutz-Elemente (verglasst)

II.2.2) keine Optionen

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Los 114 – Aufzüge

Vergabe – Nr. 14/11 HB

Beginn der Auftragsausführung: 04.07.2011

Ende der Auftragsausführung: 16.09.2011

Los 108 - Trockenbauarbeiten

Vergabe – Nr. 15/11 HB

Beginn der Auftragsausführung: 13.06.2011

Ende der Auftragsausführung: 30.09.2011

Los 113.2 – Brandschutzelemente / -türen

Vergabe – Nr. 17/11 HB

Beginn der Auftragsausführung: 01.08.2011

Ende der Auftragsausführung: 23.09.2011

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme

Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 16 VOB/B sowie den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung

keine

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Folgende Unterlagen sind bereits mit dem Angebot einzureichen:

- Kopie über den Eintrag in der Handwerksrolle/-karte
- **beim Los 113.2 – Brandschutzelemente:** Eintrag in der Handwerksrolle/-karte als Metallbauer sowie Nachweis der Befähigung zur Inbetriebnahme von Brandschutzelementen und Türen
- Gewerbeanmeldung bzw. Gewerbeummeldung
- Nachweis der Rechts- und Gesellschaftsform mit entsprechendem Auszug aus dem Handelsregister
- Angaben nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 a – i VOB/A, insbesondere die Vorlage von aussagekräftigen Referenzen über die Erbringung vergleichbarer Leistungen
- Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung
- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Berufsgenossenschaft und der Krankenkasse

Hinweis: Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als drei Monate sein.

Der Nachweis der Eignung kann durch einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärungen zur Eignung“ vorzulegen. Auf Verlangen sind die Eigenerklärungen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Gewerbeordnung anfordern. Bei ausländischen Bietern

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen (vgl. § 6 a Abs. 1 Nr. 2 VOB/A). Alle Nachweise sind für eventuell eingesetzte Nachunternehmer bereits mit dem Angebot einzureichen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

entfällt

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

entfällt

II.2.4) Vorbehaltene Aufträge

nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.2) Zuschlagskriterien

IV.2.1) Zuschlagskriterien

Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in der Aufforderung zur Angebotsabgabe aufgeführt sind.

IV.2.2) Es wird keine elektronische Auktion durchgeführt.

IV.3) Verwaltungsinformation

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber

Los 114 – Aufzüge: 14/11 HB

Los 108 – Trockenbauarbeiten: 15/11 HB

Los 113.2 – Brandschutzelemente / -türen: 17/11 HB

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags:

ja

durch Vorinformation nach § 12 a Abs. 1 VOB/A

Bekanntmachungs-Nr. im ABl. der EU:
2010/S 117-175506 vom 18.06.2010

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs- / Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung

Die Unterlagen sind kostenpflichtig. Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen

Verwendungszweck

Los 114 – Aufzüge 14/11 HB
65,81 EUR

Los 108 – Trockenbauarbeiten 15/11 HB
67,06 EUR

Los 113.2 – Brandschutzelemente / -türen: 17/11 HB
Los 113.2 21,10 EUR

Bestellungen sind per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes entweder **14/11 HB** oder **15/11 HB** oder **17/11 HB Los 113.2** zu richten an:

SDV AG
Bereich Vergabeunterlagen
Tharandter Straße 23 – 33
01159 Dresden
Tel.: +49 3514203-276
Fax: +49 3514203-277
E - Mail: vergabeunterlagen@sdv.de
Internet: www.vergabe24.de

Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

SDV AG
Postbank Leipzig
Konto-Nr.: 0156600907
BLZ: 86010090

erfolgen.

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z.B. im GAEB-Format), erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im Ausschreibungs-ABC nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftinzugsermächtigung möglich.

Der Betrag wird nicht erstattet.

Auskünfte unter Tel. +49 3514203-210

IV.3.4) **Schlusstermin für den Eingang der Angebote**

Los 114 – Aufzüge
Vergabe – Nr. 14/11 HB

07.04.2011 14.00 Uhr

Los 108 - Trockenbauarbeiten
Vergabe – Nr. 15/11 HB

07.04.2011 14.30 Uhr

Los 113.2 – Brandschutzelemente / -türen
Vergabe – Nr. 17/11 HB

15.04.2011 11.00 Uhr

IV.3.5) **Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe**

entfällt

IV.3.6) **Sprache, in der die Angebote verfasst werden können**

deutsch

IV.3.7) **Bindefrist des Angebotes**

Los 114 – Aufzüge
Vergabe – Nr. 14/11 HB

31.05.2011

Los 108 - Trockenbauarbeiten
Vergabe – Nr. 15/11 HB

10.06.2011

Los 113.2 – Brandschutzelemente / -türen
Vergabe – Nr. 17/11 HB

10.06.2011

IV.3.8) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag / Uhrzeit:

siehe unter IV.3.4)

Ort:

Stadt Hoyerswerda
Neues Rathaus
S.-G.-Frentzel-Str. 1
D-02977 Hoyerswerda
2. Obergeschoss, Zimmer 2.34
(Hinweis: Der Raum ist nur zur Submission besetzt.)

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen:

Bieter und deren Bevollmächtigte

Abschnitt VI: **Zusätzliche Informationen**

VI.1) **Dauerauftrag**

nein

VI.2) **Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und / oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird**

Es handelt sich um folgendes Vorhaben und/oder Programm:

"Europäischer Fond für regionale Entwicklung (EFRE) der Europäischen Union" und "Förderprogramm Investive Schulhausbauförderung des Freistaates Sachsen"

VI.3) **Sonstige Informationen**

Beim Los 114 – Aufzüge sind keine Nebenangebote zugelassen.

Bei den Losen 108 und 113.2 sind Nebenangebote nur mit Abgabe eines Hauptangebotes zulässig.

Ergebnisse der Submission können unter Beilage eines ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlages im Angebotsschreiben angefordert werden.

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

VI.4) Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

Postanschrift: Braustraße 2

Ort: Leipzig

Postleitzahl: D-04107

Land: BRD

Telefon: +49 3419771040

Fax: +49 3419771049

E – Mail: poststelle@ldl.sachsen.de

Internet: www.ldl.sachsen.de

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Das gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2. § 101 a Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

Postanschrift: Braustraße 2

Ort: Leipzig

Postleitzahl: D-04107

Land: BRD

Telefon: +49 3419771040

Fax: +49 3419771049

E – Mail: poststelle@ldl.sachsen.de

Internet: www.ldl.sachsen.de

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union in Luxemburg

Lose 114 und 108: 07.03.2011
Los 113.2: 14.03.2011

Hoyerswerda, den 14.03.2011

Dietmar Wolf
 Dezernent

Bekanntmachung der Stadt Hoyerswerda hier: Teileinziehung Parkplatz Pforzheimer Platz

1. Straßenbeschreibung

1.1 Straßenklasse:

Beschränkt öffentlicher Platz

1.2 Bezeichnung der Straße

Nr. 412 (Parkplatz Pforzheimer Platz)

1.3 Beschreibung des Anfangspunktes:

Dillinger Straße

1.4 Beschreibung des Endpunktes:

Dillinger Straße

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

1.5 Gemeinde:

Stadt Hoyerswerda

2. Verfügung:

Der unter Nr. 1 genannte Platz wird gemäß § 8 Straßengesetz des Freistaates Sachsen (SächsStrG) teilweise eingezogen.

Die in der Zeichnung schraffiert dargestellte Fläche des oben genannten Platzes (Längsparkplätze) wird eingezogen, da ein Eigentümerwechsel stattgefunden hat.

3. Träger der Straßenbaulast:

Stadt Hoyerswerda

4. Wirksam werden der Verfügung:

23.03.2011

Datum der Bekanntmachung (§ 8 Absatz 1, Satz 3, 2. Halbsatz SächsStrG)

5. Sonstiges:

5.1 Gründe für die Einziehung

Die dargestellte Fläche soll nach § 8 Absatz 1 SächsStrG die Eigenschaft einer öffentlichen Verkehrsfläche verlieren, da sie nicht mehr auf einem Stadtgrundstück sondern auf einem Privatgrundstück liegt.

5.2 öffentliche Auslegung:

Die Verfügung nach Nr. 2 kann während der üblichen Sprechzeiten eingesehen werden.

Ort:

Tiefbauamt
Neues Rathaus
Zimmer 1.22
S.-G.-Frentzel-Straße 1
02977 Hoyerswerda

Zeit:

Montag	08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag	08:30 – 16:00 Uhr
Donnerstag	08:30 – 18:00 Uhr
Freitag	08:30 – 12:00 Uhr

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Hoyerswerda, S.-G.-Frentzel-Straße 1, Zimmer 1.22, 02977 Hoyerswerda oder im Bürgeramt, Dillinger Straße 1, 02977 Hoyerswerda, zu erheben.

Hoyerswerda, 02.03.2011

Dietmar Wolf
Dezernent



Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Öffentliche Zustellung gemäß § 1 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG) in Verbindung mit § 15 SächsVwZG

Abgabenbescheid vom 16.02.2011
 Grundsteuer B
Grundstück: Alte Gartenstraße 5
Steuer-Nr.: 00/00-0068-96/001-001

Unbekannte Erben nach
Karl Rauer, Alte Gartenstraße 5, 02977 Hoyerswerda

Die öffentliche Zustellung erfolgt gemäß § 15 Absatz 1 Nr. 1 SächsVwZG, da die Erben und deren Anschrift

der Stadt Hoyerswerda nicht bekannt sind.
 Gemäß § 15 Absatz 2 SächsVwZG kann der oben genannte Abgabenbescheid für das Jahr 2010 und 2011 innerhalb von zwei Wochen zu den Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Hoyerswerda, Fachbereich Steuern, Schlossplatz 3, 02977 Hoyerswerda eingesehen oder abgeholt werden und gilt zwei Wochen nach Veröffentlichung im Amtsblatt gemäß § 1 Bekanntmachungssatzung als zugestellt.

Hoyerswerda, 16.02.2011

Hennig
 Amtsleiter
 Amt für Finanzen

Bekanntmachung des Grundbuchamtes

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz, für den bisher kein Grundbuchblatt angelegt ist, soll nunmehr in das Grundbuch eingetragen werden:

Grundstück: Hoyerswerda Flur 2,
 Flst. 383, 365 m²
Wirtschaftsart und Lage: Verkehrsfläche

Als Eigentümer soll eingetragen werden:
 Bundesrepublik Deutschland
 - Bundesstraßenverwaltung -

Grund: Bei dem Grundstück handelt es sich um ein Flurstück der Bundesstraße 96. Für diese Straße ist das Straßenbauamt Meißen-Dresden nach § 50 Abs. 1 Punkt 2a SächsStrG in Verbindung mit § 50 Abs. 4 SächsStrG die zuständige Straßenbaubehörde.

Aufgrund der §§ 116 bis 125 der Grundbuchordnung wird hiermit auf die bevorstehende Anlegung des

Grundbuchblattes hingewiesen.

Alle Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlegung geltend machen können oder die beschränkte dingliche Rechte an dem vorbezeichneten Grundbesitz oder sonstige Eigentumsbeschränkungen für sich in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 28.04.2011 bei dem Grundbuchamt anzumelden.

Die Ansprüche müssen entweder durch öffentliche oder öffentlich beglaubigte Urkunden, deren erklärter Inhalt vom Eigentümer stammt, nachgewiesen werden oder vom Eigentümer anerkannt worden sein, wenn sie bei der Anlegung des Grundbuchblattes zur Eintragung gelangen sollen.

Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird das Grundbuchblatt ohne Berücksichtigung etwa bestehender Rechte angelegt werden.

Amtsgericht Hoyerswerda
 Grundbuchamt

Informationen / Informacije

Sprechtage der Schiedsstelle

Der nächste Sprechtag der Schiedsstelle findet für die Einwohner der Stadt Hoyerswerda am

04. April 2011
 in der Zeit von 16.00 – 17.30 Uhr
 im Zimmer 1.16

im Neuen Rathaus, S.- G. - Frenzel - Str. 1, statt.

Die Bürger der Stadt Hoyerswerda haben während dieser Zeit die Möglichkeit, sich bei bürgerlich-rechtlichen Streitigkeiten (z.B. Schadenersatz, Schmerzensgeldforderungen, Nachbarschaftsrecht usw.) sowie in Strafrechtsangelegenheiten (z.B. Beleidigung, Hausfriedensbruch, Bedrohung usw.) persönlich oder schriftlich an die Schiedsstelle zu wenden.

Schriftliche Anträge können durch Einwohner der Stadt

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Hoyerswerda an folgende Anschrift gerichtet werden:

Stadt Hoyerswerda
Schiedsstelle
S.-G.-Frentzel-Str.1

02977 Hoyerswerda

Telefonisch können Anfragen zur Schiedsstelle über die Stabsstelle Recht der Stadt Hoyerswerda unter der Telefonnummer 457178 gestellt werden.

Altersjubilare im April 2011

Altersjubilare, 80 Jahre

Friedrich, Manfred Virchowstr. 34	02.04.1931
Kube, Waldemar Ratzener Str. 38	02.04.1931
Schüler, Ingeborg F.-J.-Curie-Str. 29	03.04.1931
Habermann, Irene Röntgenstr. 42	04.04.1931
Hübner, Gerhard J.-S.-Bach-Str. 8	06.04.1931
Hauke, Erika Reichsbahnstr. 1	07.04.1931
Lewandowski, Ursula J.-G.-Herder-Str. 27	08.04.1931
Müller, Meta Lilienthalstr. 22	08.04.1931
Schimmang, Edith OT Knappenrode Bahnhofsweg 4 C	08.04.1931
Klein, Siegfried Lilienthalstr. 16	11.04.1931
Michalk, Elfriede G.-Hauptmann-Str. 36	11.04.1931
Holländer, Manfred L.-Herrmann-Str. 4	15.04.1931
Schillem, Ruth-Ingrid D.-Bonhoeffer-Str. 1	17.04.1931
Stelter, Sigrid J.-G.-Herder-Str. 1	17.04.1931
Ziegner, Hildegard Herweghstr. 72	17.04.1931
Köhler, Marga Feldstr. 4	18.04.1931

Klingenberg, Horst G.-Scholl-Str. 14 E	22.04.1931
---	------------

Adolph, Waltraut Am Elsterbogen 55	27.04.1931
---------------------------------------	------------

Pohl, Christel A.-Schweitzer-Str. 25	27.04.1931
---	------------

Altersjubilare, 85 Jahre

Kastner, Helene Goethestr. 27	03.04.1926
----------------------------------	------------

Krauß, Lisa Bautzener Allee 37	03.04.1926
-----------------------------------	------------

Keil, Hellgard Bautzener Allee 47	04.04.1926
--------------------------------------	------------

Baumert, Erna G.-v.-Scharnhorst-Str. 3	09.04.1926
---	------------

Wenk, Otto Diesterwegstr. 21	10.04.1926
---------------------------------	------------

Wippich, Erich Andreas-Seiler-Str. 11	10.04.1926
--	------------

Domschei, Charlotte Thomas-Müntzer-Str. 26 B	12.04.1926
---	------------

Hoffmann, Günter F.-J.-Curie-Str. 27	12.04.1926
---	------------

Kobalz, Helene Lindenweg 11	14.04.1926
--------------------------------	------------

Rosner, Elly Sammelweisstr. 4	17.04.1926
----------------------------------	------------

Schmaler, Marie OT Bröthen/Michalken Dresdener Str. 141	25.04.1926
---	------------

Ullmann, Margarete Otto-Damerau-Str. 15	27.04.1926
--	------------

Informationen / Informacije

Altersjubilare, 90 Jahre

Günther, Lotte Ziolkowskistr. 9	09.04.1921
Reichert, Gisela Lipezker Platz 2	13.04.1921
Fröhlich, Erna Hufelandstr. 6	14.04.1921
Opitz, Margarete Bautzener Allee 78	14.04.1921
Buder, Käte G.-Hauptmann-Str. 2	22.04.1921

Bogdan, Jan
U.-v.-Hutten-Str. 20

23.04.1921

Altersjubilare, 98 Jahre

Kohlus, Gertrud
OT Bröthen/Michalken
Gartenstraße 31

01.04.1913

Altersjubilare, 100 Jahre

Jürgens, Käthe
Bautzener Allee 29

10.04.1911

8. Sitzung des Beirates für sorbische Angelegenheiten der Stadt Hoyerswerda

Der Beirat für sorbische Angelegenheiten der Großen Kreisstadt Hoyerswerda führt seine nächste Sitzung der Wahlperiode 2009 - 2014

**am Mittwoch, dem 30. März 2011, ab 17.00 Uhr
auf dem Erlebnishof Kasper
im Ortsteil ZeiBig, Dorfaue 9 durch.**

Inhaltliche Schwerpunkte der Beratung werden folgende sein:

Information des Vorstands des Sorbischen Kindervereins ZeiBig e.V. über sein Wirken und seine künftigen Vorhaben / Information über das Konzept des Erlebnis-

hofes Kasper unter Einbeziehung des sorbischen Aspekts / Diskussion zur weiteren Zusammenarbeit in Vorbereitung des 100. Gründungstages der Domowina im Jahre 2012 / Auswertung der Behandlung der Mitteilungsvorlage zum Stand der Förderung sorbischer Sprache und Kultur in der Stadt Hoyerswerda im Stadtrat am 29.03.2011 / Endabrechnung der städtischen Aktivitäten im Rahmen des Wettbewerbs "Sprachfreundliche Kommune - Die sorbische Sprache lebt" / Information zu den Vorbereitungen des Sorbischen Heimattages der Johanneskirchengemeinde und des Erntedankfestes an der Krabatmühle.

Werner Srocka
Beiratsvorsitzender

8. posedženje přirady za serbske naležnosće Města Wojerecy

Přirada za serbske naležnosće Wulkeho wokresneho města Wojerecy přewjedže swoje přichodne posedženje

**srjedu, dnja 30. měrca 2011, w 17.00 hodź.
na Kašporec dožiwjenskim dworje
we wjesnym džělu Ćisk, Wjesna niwa 9.**

Wobsahowe čezišča posedženja budu: informacija předsydstwa Serbskeho džěćaceho towarstwa Ćisk z.t. wo swojim skutkowanju a wo swojich předewzačach do přichoda / informacija wo

koncepte Kašporec dožiwjenskeho dwora ze zapřijećom serbskeho aspekta / diskusija k dalšemu zhromadnemu džělu w přihotach na 100. róčnicu založenja Domowiny w lěće 2012 / wuhódnoćenje wobjednanja informaciskeje předłohi k stawej spěchowanja serbskeje řeče a kultury w Měšće Wojerecy w měšćanskej radže dnja 29.03.2011 / doskónčne wotličenje aktiwitow města we wobłuku wubědzowanja "Rěčam přichilena komuna - Serbska řeč je žiwa" / informacija k přihotam na Serbski domizniski džěń Janskeje wosady a na lětušu domchowanku při Krabatowym młynje.

Werner Sroka
předsyda přirady

Zoo Hoyerswerda fördert weiter sorbische Sprache und Kultur

Wer sich bei den milden Temperaturen des derzeitigen Vorfrühlings in den Hoyerswerdaer Zoo begibt, der findet in dieser städtischen Erholungs- und Bildungsstätte nicht nur über dem Eingang die sorbische Sprache, sondern auch auf den Tafeln an den Gehegen beinhalten auch die sorbische Bezeichnung der Tiere. Für Internetnutzer bietet der Zoo auf seinen Seiten eine sorbischsprachige Version an. In Kooperation mit der benachbarten Kinder- und Jugendfarm des Trägers CSB besteht das Angebot sorbischsprachiger Zooführungen, welches insbesondere Schulklassen gern nutzen.

In den Jahren 2007 und 2010 war der Zoo sogar im Rahmen des städtischen Kindertages Austragungsort zweier sorbischer Kinderfeste mit einem umfangreichen Angebot sorbischer Sprache und Kultur. Auf der Mitgliederversammlung des Zoofreunde-Vereins vom 4. März 2011 wurde seitens der Domowina und des städtischen Beirates für sorbische Angelegenheiten der Vorschlag unterbreitet, ein drittes solches Fest schon 2012 durchzuführen. Unter dem Motto "100 Jahre Domowina", welche am 13.10.1912 im benachbarten Gesellschaftshaus des Oskar Härtel gegründet wurde, sollten Kinder aus allen sorbischen Regionen ihre Kenntnisse der sorbischen Sprache mit Bühnenprogrammen dem Publikum präsentieren und natürlich auch gemeinsam feiern. Auch Kinder, die der sorbischen Sprache nicht mächtig sind, sind natürlich wie

immer herzlich willkommen. Der Beirat für sorbische Angelegenheiten ruft schon jetzt mögliche Sponsoren auf, sich für die Unterstützung dieses Vorhabens zu entscheiden.

Bereits in diesem Jahr wird im Rahmen des Tiergartenfestes der zweite Sorbische Frühschoppen mit den Crostwitzer Blasmusikanten für den 3. Juli von 11.00 bis 13.00 Uhr als Angebot für alle Liebhaber der Blasmusik und des kühlen Biers geplant.

Auf der bereits genannten Versammlung der Zoofreunde wurde auf der Grundlage der Entscheidung zur Finanzierung einer neuen Bärenanlage vom Planer Eckard Wiesenthal sogar die Idee geboren, ein sorbisches Schrotholzhäuschen als regionaltypisches Bauwerk zu integrieren und auch sorbisch zu bezeichnen. Der Vorschlag wird derzeit geprüft und würde das moderne Konzept des "Bärenlandes oder sogar Bärenparadieses" in Hoyerswerda mit einer sorbischen Besonderheit bereichern.

Damit würde der Zoo seine einmalige sorbische Komponente weiter entwickeln, was der Beirat für sorbische Angelegenheiten wärmstens begrüßt und natürlich auch mit seiner Mitarbeit aktiv unterstützt. Die kommissarische Leiterin des Zoos, Carmen Lötsch sprach sich in einem Gespräch mit dem Vorsitzenden des Beirates für sorbische Angelegenheiten begeistert für die genannten Projekte aus und sagte die Unterstützung der Stadtverwaltung zu.

Hoyerswerda / Wojerecy, 15.03.2011

Werner Srocka



Informationen / Informacije

Zwěnjenc Wojerecy spěchuje dale serbsku rěč a kulturu

Štóž poda so při miłym wjedrje tuchwilneho podnalěca do Wojerowskeho zwěrnjence, tón njenańdže w tutym měšćanskim wočerstwjenišću a zdobom kublanišću nic jenož nad zachodom serbsku rěč, ale tež na taflach při pućach. Nowe informaciske tafle wo zwěrnjencach při wobhrodženjach tež serbske pomjenowanja zwěrnjatow wobsahuja. Za wužiwarjow interneta poskići zwěrnjenc na swoich stronach serbskurěčnu wersiju. W kooperaciji ze susodnej džěćacej a młodžinskej farmu nošerja CSB wobsteji poskitk serbskorěčnych wjedzenjow, kiž so wosebje wot šulskich rjadownjow rady wužiwa.

W lětomaj 2007 a 2010 běše zwěrnjenc we wobłuku měšćanskeho dnja džěsća samo swjedźenišćo serbskeju džěćaceju swjedzenjow z wobšěrnym poskitkom serbskeje rěče a kultury. Na zhromadźiznje towarstwa přećelow zwěrnjence dnja 4. měrca t.l. namjetowaše so ze stron Domowiny a měšćanskeje přirady za serbske naležnosće třěci tajki swjedzeń hižo 2012 přewjesć. Pod motom "100 lět Domowina", kotraž bu dnja 13.10.1912 w susodnym towaršnostnym domje Oskara Härtela založena, měli džěći ze wšech serbskich regionow swoje znajomosće serbskeje rěče z jewišćowymi programami publikumej prezentować a wězo tež hromadže swječić. Tež džěći, kiž serbsku rěč njewobknježa, bychu wězo kaž přeco wutrobnje witane byli. Přihłosowanje měšćanskeho zarjada budže

hladajo na prekernu financnu situaciju wězo wotwisne wot toho, hač so dosć sponzorow namakaja. Tuž namolwi přirada za serbske naležnosće hižo nětko móžnych sponzorow, so za podpěru tutoho předewzaća rozsudzić.

Hižo lětsa planuje so za zwěrnjencow swjedzeń druhe Serbske rańše piwko z Chróšćanskimi hercami dnja 03.07.2011 wot 11.00 do 13.00 hodź. jako poskitk za wšitkich lubowarjow dujerskeje hudźby a chlódneho piwa.

Na mjenowanej zhromadźiznje přećelow zwěrnjence je so na zakładze rozsuda k financowanju noweho wobhrodženja mjedwjedźow wot planowarja Eckarda Wiesenthala samo ideja zrodźila, serbsku kładžitu chěžku jako regionalnje typiske twarjenje integrować a tež serbsce pomjenować. Namjet so tuchwilu pruwuje, a by moderny koncept "kraja abo samo raja mjedwjedźow" we Wojerecach ze serbskej wosebitosću wobohaćil.

Z tym by zwěrnjenc swoju jónkrótnu serbsku komponentu dale wuwil, štož přirada za serbske naležnosće Města Wojerecy jara wita a wězo tež ze sobudžělom aktiwnje podpěruje. Komisariska wjednica zwěrnjence Carmen Lötsch wupraji so w njedawnej rozmołwje z předsydu přirady za serbske naležnosće zahoriće za horjeka mjenowane předewzaća a přilubi podpěru měšćanskeho zarjadnistwa.

Werner Sroka

Einladung zu einer öffentlichen Wanderung des Lausitzer Wandervereins e.V. am 07.05.2011

Der Lausitzer Wanderverein e.V. Hoyerswerda führt am 7. Mai 2011 im "Heide-, Teich- und Seengebiet" die 16. Hoyerswerdaer Wanderung, welche sachsenweit ausgeschrieben ist, durch. Es werden die Gebiete bis und um Maukendorf, Koblenz, Wartha, Wittichenau, Dubringer Moor, Schwarzkollm und Bröthen erwandert. Die Wanderfreunde können an diesem Tag im Zeitraum von 7.00 Uhr bis 10.00 Uhr am Büro des Sportbundes Lausitzer Seenland e.V. in Hoyerswerda Burgplatz 2 einzeln oder in kleinen Gruppen starten und jeder kann entscheiden, welche Strecke er wandern möchte. Es werden Strecken von 16 km, 24 km, 32 km, 39 km und 52 km angeboten.

Ein Zeitlimit wird nicht vorgegeben, jedoch muss jeder bis zum Zielschluss um 19.00 Uhr im Ziel ankommen.

Dazu erhält jeder eine Startkarte, einen Streckenplan und eine Beschreibung der Strecke. Hauptsächlich werden Wanderwege mit ortsfester Kennzeichnung

genutzt. Für Gebiete in denen es keine feste Wanderwegmarkierung gibt, werden die Wege mittels kleiner Papierschilder mit roten Dreiecken "Sportwanderung" markiert. Diese ermöglichen den Wanderern, zusätzlich zu den übergebenen Unterlagen, eine bessere Orientierung.

Die Startgebühren betragen für Erwachsene: 2,00 € und für Kinder: 1,00 €

Hierin ist eine kleine Imbiss- und Getränkeversorgung an zwei Kontrollpunkten und im Ziel enthalten.

Nach der Zielankunft erhalten die Teilnehmer eine Urkunde.

Verantwortliche Ansprechpartner des Veranstalters Lausitzer Wanderverein e.V. sind:

Georg Neumann Erich- Weinert- Str. 12
02977 Hoyerswerda Tel. 03571 / 978158

Günther Voigt Friedrich- Löffler- Str. 16
02977 Hoyerswerda Tel. 03571 / 400429

Informationen / InformacijeInternet: www.lausitzer-wanderverein.deE-Mail: LWV-e.V@t-online.de**I M P R E S S U M****HERAUSGEBER:**

Der Oberbürgermeister der Stadt Hoyerswerda / Wyši měščanosta města Wojerec

REDAKTION, SATZ, DRUCK und VERTRIEB:

Büro Oberbürgermeister und Amt Innerer Service, S.-G.-Frentzel-Straße 1, 02977 Hoyerswerda
Tel.: 03571/456102; Fax: 03571/456105

VERANTWORTLICH:

Olaf Dominick

BEZUG:

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 20,45 Euro. Die Aufnahme eines Abonnements ist bei anteiligem Abonnementpreis jederzeit möglich. Das Abonnement ist mit einer Frist von einem Monat zum Jahresende schriftlich kündbar.